



Astrologische Vorschau für September 2019

06.09. 2019

(Das rotgeschriebene im Text ist für Astrologiekundige gedacht und kann einfach überlesen werden)

Zu Beginn des Monats sind immer noch 5 Planeten rückläufig und am Ende noch 4. Hier eine Erinnerung dazu aus der August-Vorschau:

„Rückläufige Planeten führen uns immer in unser Inneres und wollen uns helfen mehr zu uns selbst zu finden. Das Außen ist dabei nicht so wichtig, sondern wird hier ganz stark als Spiegel erkannt und auch dafür gebraucht. Und hier setzt das Problem ein, denn unsere Welt ist auf „Außen“ getrimmt, wir sollen dadurch von uns wegkommen, und auch die Sommerzeit ist nicht gerade eine „Innenschau-Zeit“. Aber wer es schafft diese beiden Pole zusammen zu bringen, zum Beispiel mit einem Urlaub in der Einsamkeit oder auf dem (Jakobs-)Weg zu sich selbst, hat diese Zeit optimal genutzt.“

Die beiden Finsternisse vom Juli wirken natürlich noch weiter – nachzulesen in den letzten beiden Vorschauen.

Der September wartet mit einer Besonderheit auf!

Den gesamten Monat über werden wir auf unseren persönlichen, inneren Ebenen mit kollektiven, alten, festgefahrenen, überkommenen, aber auch mit dringend anstehenden, veränderungswürdigen und vorwärtsdrängenden Themen konfrontiert, ja geradezu übergefallen, überrumpelt oder bedrängt. Das könnte so aussehen, dass wir im Außen immer wieder mit Begebenheiten konfrontiert werden, die uns ganz tief „ins Mark“ treffen und durch die wir dann wieder an Dinge erinnert werden, die noch nicht bearbeitet sind. Manchmal sind es kleine Angelegenheiten, die durch Gespräche mit Freunden ausgeräumt werden können, und manchmal sind es Ereignisse, Erlebnisse, Erfahrungen, die eine professionelle Hilfe brauchen um genau erkannt und geheilt zu werden.

Dies liegt daran, dass die persönlichen Planeten, Sonne, Merkur, Venus und Mars, zu Monatsbeginn ganz eng im Zeichen Jungfrau zusammenstehen (innerhalb von 8°) und somit eine große Konjunktion bilden und auf der anderen Seite des Tierkreises stehen die Gesellschaftsplaneten Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun, Pluto, (sowie Chiron und Lilith in einem weiten Fächer von 141° - von Schütze bis Stier) die von den persönlichen Planeten immer wieder nacheinander und in verschiedenen Abständen aspektiert (=angesehen) werden.

Ich will versuchen hier etwas Ordnung, dies ist eine wichtige Jungfrau-Disziplin, in dieses System zu bringen: In der ersten Monatshälfte stehen Aufgaben an, die mit großer Hingabe, übersinnlichen Fähigkeiten, Durchlässigkeit, hoher Sensibilität und Hellsichtigkeit zu tun haben und gleichzeitig kommt die urweibliche, rebellische, geheimnisvolle, verführerische Macht zum Vorschein die uns bedrängt nicht länger bei allen anstehenden Problemen nur zuzusehen. (Die persönlichen Planeten stehen in abwechselnder Opposition zu Neptun und Lilith in Fische)

Dann gibt es da auch immer wieder Auseinandersetzungen mit der inneren Moral und Ethik. Sind wir auf dem richtigen Weg? Leben wir unsere wahre Größe? Wie steht es mit unserem Wachstum, unserer Entfaltung und unserem Vertrauen? Moral, Religion, Philosophie, Glaube sind weitere „Steine des Anstoßes“. Wir werden immer wieder darauf hingewiesen, quasi mit der Nase drangeführt, wo hier noch ein Ungleichgewicht in uns herrscht. (Die persönlichen Planeten stehen in abwechselndem Quadrat zu Jupiter in Schütze)

Ein weiterer Themenschwerpunkt in dieser Zeit ist: Disziplin, Struktur, Halt, Stabilität, Klarheit, Gewissen, Recht, Gesetz, Ordnung. Wie steht es da in unserem Inneren? Gibt es noch etwas zu diesen Themen zu bearbeiten, dann ist jetzt eine sehr gute Zeit dafür. **(Die persönlichen Planeten stehen in abwechselndem Trigon zu Saturn in Steinbock)**

Und bis zum 22. September heißen uns folgende Themen willkommen: Wandlung, Erneuerung, Wiedergeburt, Regeneration. Aber auch Willensstärke, Machtstreben und tiefste Kräfte in uns, wollen gesehen und bearbeitet werden. Es darf also wieder mal einiges „transformiert“ werden. **(Die persönlichen Planeten stehen in abwechselndem Trigon zu Pluto in Steinbock)**

Und in der zweiten Monatshälfte gibt es dann folgendes zu hinterfragen: wo in meinem Leben zeige und empfinde ich wahre Demut? Wo zeige ich Hingabe und Dienst an der gesamten Schöpfung? Verwundung, Opfer, Schmerz, Leiden, Verlust im Inneren wollen angeschaut werden und können nun geheilt werden ebenso wie alte unverheilte Wunden und seelische Verletzungen. Wo bin ich bereits Lehrer/in und wo noch Schüler/in? Es steht viel Heilung an! **(Die persönlichen Planeten – außer Mars – stehen in abwechselnder Opposition zu Chiron in Widder)**

Und auch die Themen: Revolution, Unabhängigkeit, Originalität, Intuition, Umsturz, Umbruch, Schnelligkeit, Unberechenbarkeit stehen auf dem Lernprogramm des Septembers. Erfindergeist, progressive Ideen, Gedankenblitze können uns jetzt weit voranbringen. Die Begriffe: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit werden auf den Tisch gebracht. **(Die persönlichen Planeten – außer Mars – stehen in abwechselndem Quinkunx zu Uranus in Stier)**

Und natürlich spielt auch der Mond in all diesen Themen immer wieder mit, und verstärkt die einzelnen Aufgaben dadurch, dass er mit seinem schnellen Lauf durch den Tierkreis immer wieder die oben angeführten Themen und Aufgaben auslöst.

Was hat uns der September weiter noch zu bieten:

02. September (Wirksamkeit 21. August bis 14. September)

Eine gute Zeit dafür alles zu erledigen was noch ansteht: Hausarbeiten, saugen, putzen, Renovierungen, Schreibtisch aufräumen, Steuererklärung abgeben, Garage und Keller ausmisten...
Aber auch im Innern kann jetzt viel aufgeräumt werden. **(Mars Konjunktion Sonne in Jungfrau)**

14. September (Wirksamkeit 11. September bis 15. September)

Vollmond in Fische um 06:33 Uhr.

Was hast du seit dem letzten Neumond am 30. August erreicht und was hast du seitdem verändert? Zudem trägt dieser Vollmond ein enormes Spannungs-Potential in sich. Das heißt, dass sehr viel verändert und erneuert werden kann. Bei zu viel Trägheit kann es aber auch zu Streit, Konflikten und starken Kontroversen kommen.

(Sonne Konjunktion Mars in Jungfrau in Opposition zu Mond Konjunktion Neptun Konjunktion Lilith in Fische)

18. September (Wirksamkeit Mai 2020)

Am 30. April schrieb ich:

*„Ein weiteres wichtiges Ereignis findet heute statt: der Saturn wird rückläufig. Die stabilisierenden Kräfte ziehen sich bis zum 18. September zurück, und sind nicht mehr so leicht zugänglich. Saturn steht für: **verdichtendes Prinzip, Struktur, Halt, Materie, Klarheit, Konzentration, Stabilität, Kristallisation, Form, Angst, Gewissen, Recht, Gesetz, Ordnung.** Es ist eine gute Zeit der inneren Einkehr, denn jetzt können in uns die wahren Schätze gesehen und gehoben werden – und da gibt es in jedem/ in jeder von uns enorm viel zu finden! Auch können unsere diffusen, unbewussten Ängste leichter angeschaut werden um sie dann, diesmal vielleicht endgültig, zu verabschieden. Die innere Schatzsuche kann auch sehr viel Spaß machen.*

(Saturn in Steinbock wird rückläufig um 02:55 Uhr)“

Und jetzt, ab 18. September gilt:

Die inneren Schätze können nun ihre Wirkung im Außen entfalten. Alles, was wir in den letzten Monaten in uns erreicht und erneuert haben darf jetzt sichtbar werden. Die Visionen, die in den letzten Wochen in uns gewachsen sind können nun umgesetzt werden und Gestalt annehmen. Es könnte sich so anfühlen, als ob überall die Bremsen wieder gelockert werden. Trübe Stimmungen hellen sich auf. Für viele kann es sich so anfühlen, als ob die Welt wieder etwas heller wird. **(Saturn in Steinbock wird direktläufig um 10:48 Uhr)**
Das könnte sich so anfühlen:

<https://www.youtube.com/watch?v=INXc1AuStD0>

Adiemus - Elegia

19. September (Wirksamkeit 20. August bis 24. Oktober)

Hier prallen männliche und weibliche Welten aufeinander! Im besten Fall gibt es da nach anfänglichen Missverständnissen und Streitigkeiten eine neue Einsicht über das große Zusammenspiel der männlichen und weiblichen Energien. Es könnte einen großen Durchbruch geben, wenn wir das jahrtausendealte Patriarchat erneut hinterfragen und alles das abzustreifen was nicht mehr zeitgemäß ist, und wenn wir dann dem Weiblichen wieder mehr Raum geben. Ich selbst hoffe und wünsche sehr, dass dies bald passiert, denn die gesamte Erde braucht diesen Ausgleich dringend. Und diese Konstellation kann uns sehr viel weiter darin bringen. Wichtig ist auch zu wissen, dass diese Konstellation in dieser Form so schnell nicht wieder kommt. **(Jupiter in Schütze Quadrat Lilith in Fische gegen 21:30 Uhr- größte Annäherung mit 1° 17')**

21. September (Wirksamkeit 29. August bis 24. Oktober)

Dieser Aspekt unterstützt in jeder Hinsicht die Aussagen vom 19. September. Es kommt noch eine Auseinandersetzung mit der eigenen Liebesfähigkeit und der Hingabe hinzu, sowie die Möglichkeit übersinnliche Fähigkeiten, Durchlässigkeit, hohe Sensibilität und Hellsichtigkeit weiter auszubauen. Eine Gefahr besteht darin, dass wir allzu sehr in unser eigenes Weltbild verliebt sind und dadurch die Realität nicht mehr wahrnehmen können, es verschwindet praktisch unter einer Nebeldecke. **(Jupiter in Schütze Quadrat Neptun in Fische gegen 18:48 Uhr)**

23. September (Wirksamkeit bis 23. Oktober)

Herbst-Tagundnachtgleiche – ab jetzt werden die Tage wieder kürzer als die Nächte.
Ab 09:51 Uhr sind folgende Themen angesagt:

Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit, Ästhetik, Ausgleich, Geselligkeit, Kunst, Harmonie und Schönheit, Kosmetik, Kontaktfreudigkeit, Toleranz, Erotik, Liebe, Lust, Partnerschaft, Charme, Anmut, Romantik, Fotografie, Inneneinrichtung, Diplomatie, Juristik, Vermittlung.

Aber auch: **Unentschlossenheit, Trägheit, Wankelmütigkeit, Launenhaftigkeit, konfliktscheu.**

Zu den körperlichen Entsprechungen gehören: **Nieren, Nierenbecken, Blase, Lenden, Haut.**

Gute Zeit für: **Künstler (aller Art), Kosmetik, Mode, Tanz, Repräsentationen, Fotografie, Inneneinrichtung, Friseur, Diplomaten, Juristen, Unterhalter, Vermittler.**

(Sonne treibt in die Waage)

28. September (Wirksamkeit bis 28. Oktober)

Neumond in Waage um 20:26 Uhr.

Dieser Neumond greift nochmals die Themen Demut, Hingabe und Dienst, Verwundung, Opfer, Schmerz, Leiden, Verlust und letztendlich: HEILUNG auf.

Wir werden wieder aufgefordert unsere Intuition zu schulen, unsere Unabhängigkeit und Freiheit zu überprüfen und die Liebesfähigkeit zu allen Wesen und dem Naturreich in uns neu zu ergründen.

Aber auch Aufgaben zu Moral und Ethik, Wachstum und Entfaltung, Moral, Religion, Philosophie, Glaube und besonders über unsere wahre Größe werden sich uns erneut „aufdrängen“.

(Sonne-Mond in Waage mit Opposition zu Chiron in Widder, sowie Quinkunx zu Uranus in Stier und Quintil zu Jupiter in Schütze)

Fazit:

Der September bringt uns zurück zu uns selbst und zu unseren Wurzeln. Wir dürfen uns nochmals viel in unserem Innern ansehen und bereinigen, aber das kann auch ganz viel Spaß machen. Einfach in der Garage, im Keller oder auf dem Dachboden anfangen, das Innere kommt ganz natürlich nach.

Alle meine bisherigen Monatsvorschauen sind nachzulesen auf meiner Homepage:
www.Astrologie-in-Bewegung.de **unter der Rubrik: Archiv.**

Über Rückmeldungen und Anregungen freue ich mich wie immer sehr.
Ich wünsche allen meinen Leserinnen und Lesern einen ereignisreichen September und wie immer viel Spaß.

Herzliche Grüße,

Gerhard Seifert
Astrologe, Musiker und Klangmedium

Eichhof 18
D – 79263 Simonswald
Tel: 07683 - 919 484
Mobil: 0173 – 700 67 47
gerseifert@web.de